



So Damn Easy Going



Das sagt die FBW-Jugend Filmjury:

Nachdem ihre Mutter gestorben ist und ihr Vater aufgrund von Depressionen den ganzen Tag vor dem Fernseher sitzt, muss sich die an ADHS erkrankte Teenagerin Joanna größtenteils alleine durchschlagen. Doch als sie aufgrund von Geldproblemen ihre Medikamente nicht mehr bezahlen kann, hat sie echte Schwierigkeiten, ihren Alltag zu bewältigen, zumal sie mit niemandem über ihre Probleme spricht. Eine Woche lang begleitet der Film Joanna und sieht aus ihrer Perspektive, wie sie versucht, mit ihren Problemen klarzukommen. Sie sorgt sich um ihren arbeitslosen Vater und versucht den Haushalt aufrechtzuerhalten. Außerdem hat sie Beziehungsprobleme mit einem ihrer Mitschüler, der eine engere Beziehung möchte als sie.

Alles scheint sich gegen sie zu wenden, doch dann bekommt Joanna durch ihre neue Mitschülerin Audrey einen Lichtblick, aus dem sich eine Liebesbeziehung entwickelt. Doch die größte Hürde in allen Bereichen ist ihre Verslossenheit.

Wir geben dem Film SO DAMN EASY GOING 4,5 Sterne, da er die originelle, aber auch sehr komplexe Geschichte Joannas authentisch und einfühlsam erzählt. Die sehr große Vielfalt und Komplexität der Probleme in der kurzen Erzählzeit ist wohl der Romanvorlage geschuldet. Die Besetzung hat uns durchweg überzeugt, besonders die beiden Hauptdarstellerinnen haben uns mit ihrer glaubwürdigen Darstellung der entstehenden Liebesbeziehung begeistert. Die präsente Filmmusik gestaltet die Aussage und Atmosphäre deutlich, auch Kameraführung und Schnitt haben uns sehr gut gefallen.

Die Farbgestaltung und visuellen Effekte des Filmes sind sehr beeindruckend und kreativ, da sie die inneren Konflikte Joannas dem Zuschauer nachvollziehbar zeigen.

Trotz der ernsten Aussagen schafft es der Film, ein unterhaltsames Gefühl zu erzeugen. Wir empfehlen den Film erst ab 14 Jahren, da für die angesprochenen, komplexen Problematiken Vorwissen und Verständnis benötigt wird. Auch die deutschen Untertitel des schwedischen Films müssen gelesen und verstanden werden.

Vollständige Texte: www.jugend-filmjury.com

berührend



zart



realitätsnah



schnell



visuell beeindruckend



SWE, NOR 2022

Regie
Darsteller*innen

Christoffer Sandler
Nikki Hanseblad,
Melina Paukkonen,
Shanti Roney
u.a.

FSK
JfJ
Laufzeit

12
Ab 14 Jahren
91 min

Trailer



@fbw_jugendfilmjury

www.jugend-filmjury.com